

Rainhard Fendrich

"A WINZIG KLANER TROPEN ZEIT"

Visit "[A WINZIG KLANER TROPEN ZEIT](#)" on MotoLyrics.com

wir solten wos gemeinsam hom
mit irgandan fremden gott
der zornig und gerecht olles bestimmt
es ist a geist tief in uns drin
viel stÄrker als der tod
der uns die schwÄrche und die nocktheit nimmt
wir hoban olles in da hand
des gfÄ¼hl ist wunderboar
und glauben uns unwahrscheinlich wesentlich
doch jeder blick nach oben
macht uns immer wieder kloar
als herrscher sa mr ziehmlich IÄcherlich

in aner nocht unsogbor groÄ
schwebt irgendwo bedeutungslos
a winzig klaner tropfen zeit
verdampft in der unendlichkeit
a funken leben der verlischt
und die vergÄnglichkeit verwischt
wos scheinbar groÄ und mächtig wor
wos kummt danoch was woar davor

a fÄllsen der das meer zerreiÄt
mit seiner ganzen kroft
in an scho endlos lang dauernden streit
i greif Ängschtlich o
und gschpier auf amol unverhofft
an ganz an klanen hauch von ewigkeit
der wind reiÄt mr den otem weg
als hÄt i nix zum song
und miassat anfach schweigend resigniern
i schrei so laut i kann
weil kampflos gib i mi ned gschlogn
und doch i bin verurteilt zum verliern

in aner nocht unsogbor groÄ
schwebt irgendwo bedeutungslos
a winzig klaner tropfen zeit
verdampft in der unendlichkeit
a funken leben der verlischt
und die vergÄnglichkeit verwischt

wos scheinbar groß und mächtig wor
wos kummt danoch was woar davor

Visit [Rainhard Fendrich](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.